

MEDIENMITTEILUNG
Luzern, 25. Juni 2019

Delegiertenversammlung WOHNEN SCHWEIZ vom 19. Juni in Adligenswil

Anerkennungspreis 2019 von WOHNEN SCHWEIZ geht an die Kooperation Industriestrasse Luzern

An der diesjährigen ordentlichen Delegiertenversammlung in Adligenswil durfte der Präsident von WOHNEN SCHWEIZ Daniel Burri rund 200 Delegierte und Gäste begrüßen. Der 4. Anerkennungspreis von WOHNEN SCHWEIZ in der Höhe von 15'000 Franken wurde der Kooperation Industriestrasse Luzern (KIL) verliehen

In der Laudatio wurde die Zusammenarbeit von fünf sehr unterschiedlichen Wohnbaugenossenschaften zugunsten eines gemeinsamen Projekts hervorgehoben wie auch die Bereitschaft zum Dialog mit allen Anspruchsgruppen. Mit dem Anerkennungspreis 2019 würdigt der Verband der Baugenossenschaften WOHNEN SCHWEIZ die Realisierung von gemeinnützigem Wohn-, Arbeits- und Kulturraum an zentraler Lage in der Stadt Luzern.

Bis 2025 entstehen auf dem 8'700 Quadratmeter grossen Areal Industriestrasse 160 Wohnungen und Raum für rund 200 Arbeitsplätze. Der Genossenschaftsverband rechnet mit rund 90 Millionen Investitionskosten für die Schaffung von nachhaltigem und preisgünstigem Wohn- und Gewerberaum.

Der Neubau wird dem energiepolitischen Modell der 2000-Watt-Gesellschaft verpflichtet sein. Dank dem schonenden Umgang mit Ressourcen und dem konsequenten Einsatz von erneuerbaren Energien wird das Projekt somit modernsten ökologischen Grundsätzen entsprechen. Im Jahr 2012 befürwortete die Stadtluzerner Stimmbevölkerung das Vorhaben, das Areal einem gemeinnützigen Wohnbauträger abzugeben. Gemeinnützige Bauträger berechnen ihre Mieten nicht nach Marktpreisen, sondern aufgrund der anfallenden Kosten, weshalb von moderaten Mietpreisen auszugehen ist. Die Rendite hat nicht oberste Priorität.

Ausschlaggebend für die Verleihung des Anerkennungspreises an die Kooperation Industriestrasse war nicht primär das durchdachte Projekt an sich, sondern, wie Daniel Burri, Präsident von WOHNEN SCHWEIZ betonte, das kooperative Moment und die partizipativen Prozesse: Für das Bauvorhaben schlossen sich fünf Genossenschaften zusammen, um gemeinsam eine nachhaltige und attraktive Siedlung zu realisieren. Zudem wurden in der Projektierung die unterschiedlichsten Anspruchsgruppen miteinbezogen und konnten in partizipativen Prozessen, zum Beispiel einer halböffentlichen Jurierung, zur Planung Stellung nehmen. Dank diesen integrierenden Massnahmen generierte die Kooperation Industriestrasse Akzeptanz für das Bauvorhaben und schuf zugleich Identifikationsmöglichkeiten für das künftige Zuhause von rund 390 Luzernerinnen und Luzernern.

Obergrundstrasse 70, 6002 Luzern, Tel. 041 310 00 50

Zum Abschluss der offiziellen Delegiertenversammlung orientierte Dr. Ernst Hauri, Direktor Bundesamt für Wohnungswesen, über den aktuellen Stand der Schweizer Wohnpolitik.

WOHNEN SCHWEIZ – Verband der Baugenossenschaften steht für eine nachhaltige Förderung des preisgünstigen Wohnungsbaus im Sinne einer Hilfe zur eigenverantwortlichen Selbsthilfe ein. Als Dachorganisation des preisgünstigen Wohnungsbaus vertritt WOHNEN SCHWEIZ auf der Basis einer bürgerlichen Grundeinstellung die Interessen seiner Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit, Staat und Wirtschaft.

Foto: Übergabe Anerkennungspreis 2019 v.l. Daniel Burri, Präsident WOHNEN SCHWEIZ, mit der Delegation der Kooperation Industriestrasse (v.l.) Cla Büchi, Edina Kurjakovic, Peter Bucher und Pascal Hofer.

Pressekontakt: Präsident Daniel Burri oder Geschäftsführer Hanspeter Käppeli, 041 310 00 50